

PUTBUSSE NACHRICHTEN

AMTLICHES MITTEILUNGSBLATT DER STADT PUTBUS

NR: 07/2023 XXXIV. JAHRGANG 31. JULI 2023



*Ich ging einmal spazieren,
wo war ich?*

JULI

Partnergemeinde

Biosphärenreservat
Südost-Rügen



ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN, INFORMATIONEN DER VERWALTUNG
KINDER UND SENIOREN, VEREINE, VERSCHIEDENES
BIOSPHERENRESERVAT SÜDOSTRÜGEN
INFORMATIONEN DER KURVERWALTUNG, TERMINE & VERANSTALTUNGEN
INFORMATIONEN AUS DEN KIRCHENGEMEINDEN

S. 3 – 6
S. 6 – 9
S. 9
S. 11 – 12
S. 13

Ich war am Krähenberg Sendernotizen – 5 KW Ferienwellensender

Wer die Stadt Putbus in Richtung Lonvitz verlässt, sieht auf der linken Seite des Ortsausganges, am Krähenberg, noch den Sendeturm der Rundfunkstelle Putbus.

Der Bezirk Rostock als Küstenbezirk war in der DDR mit jährlich ca. 7 Millionen Touristen die Urlaubsregion Nr. 1. Aus diesem Grund wurde der Beschluss gefasst, einen saisonalen Ferienfunk unter der Leitung und mit Zustimmung des DDR Radio zu schaffen.

Die Ferienwelle wurde ins Leben gerufen. Sie wurde von 1967 bis 1990 jeweils vom 1. Mai bis zum letzten Sonntag im September eines jeden Jahres auf der Mittelwellenfrequenz 729 KHz, zunächst von 6.05 Uhr, ab 1970 von 5.05 Uhr bis 20.00 Uhr ausgestrahlt. Nachts wurden u. a. Wartungsarbeiten durchgeführt.

Der Sender wurde zuerst vom Funkamt Schwerin, Sendestelle Greifswald, betrieben. Danach unterstand er dem Funkamt Rügenradio in Glowe. Später waren Mitarbeiter von der Insel, auch aus Putbus, angestellt, die dort bis zur Wende arbeiteten. Es gab 10 festangestellte Mitarbeiter und 4 Mitarbeiter im Wachpersonal.

Der Betrieb wurde aus Sendewagen vorgenommen. In den Folgejahren wurde eine Halle gebaut, damit der Sendebetrieb auch im Winter möglich war. Die Sendewagen wurden anfangs in der Halle aufgestellt, später baute man die Technik in eine dort errichtete Kabine ein.



Nach einigen Jahren wurde ein 2. Mast für UKW errichtet. Unterstützt wurde die Maßnahme durch den Einsatz eines Hubschraubers. Zur Programmerweiterung wurden 3 neue Sender der Firma Zarat (VR Polen) in einer weiteren massiven Kabine installiert.

Um den Sendebetrieb aufrecht zu erhalten, war stets die Möglichkeit der Nutzung eines Reservesenders vorhanden. Es handelte sich hierbei um einen umgebauten ausgedienten Störsender aus der Demminer Gegend. Stets war ein Notstromaggregat einsatzbereit, um den Sendebetrieb sichern zu können.

Der Putbusser Sender betreute weiterhin Seefunkanlagen und Seenotsendeanlagen, sowie Fernsehfüllsender für den Fernsehempfang. Nach 1990 wurde der Standort Rügen von Garz aus betrieben. Dort wurde ein neuer Sendemast gebaut, der auch für Fernsehsender genutzt wird.

Der Putbusser Sendemast wird heute von der Telekom als Mobilfunkmast genutzt.

Der Text entstand in Zusammenarbeit mit Herrn Klaus Freese und Herr Lothar Blechert, die Mitarbeiter im Putbusser Sender waren. Die Fotos hat Herr Freese dem Stadtarchiv zur Verfügung gestellt.

B. Maaske
Archiv/Chronik

NACHRUF

GU DRUN KRUSE

*Es ist nie der richtige Zeitpunkt,
ist nie der richtige Tag,
es ist nie alles gesagt,
es ist immer zu früh
und doch sind da Erinnerungen,
Gedanken, Gefühle,
schöne Stunden,
einfach Momente,
die einzigartig und
unvergessen bleiben.*

*Diese Momente gilt es festzuhalten,
einzufangen und
im Herzen zu bewahren.*

Wir trauern um die langjährige Bürgervorsteherin und Vertreterin der Partnerstadt Eutin, die der Stadt Putbus seit der Wende stets mit Rat und Tat, mit Optimismus und Konsequenz, mit Herzlichkeit, Hilfe und Treue zur Seite stand.

Wir werden ihrer stets gern gedenken.

Unser Mitgefühl gilt ihrer Familie.

*Für die Mitarbeiter
der Stadtverwaltung*

*Beatrix Wilke
Bürgermeisterin*

*Für die Mitglieder
der Stadtvertretung und Ausschüsse*

*Jörg Riemer
Bürgervorsteher*

Putbus im Juli 2023

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Die Stadtvertretung der Stadt Putbus hat in ihrer 22. Sitzung am 04.07.2023 folgende Beschlüsse gefasst:

1. Antrag der CDU-Fraktion – keine LNG-Terminals auf und vor unserer Insel Rügen

Die Stadtvertretung erklärt sich solidarisch mit den Bewohnern der Insel Rügen. Auch wir lehnen eine Errichtung von LNG-Terminals auf und vor unserer Insel Rügen ab!

Im Falle eines möglichen Bürgerentscheids für die ganze Insel ist die Stadtvertretung unverzüglich zu informieren.

Abstimmungsergebnis: 11 Anwesende, davon 11 Ja-Stimmen

2. Antrag der CDU-Fraktion – Überarbeitung der Satzungen der Stadt Putbus

Die Stadtvertretung der Stadt Putbus beauftragt die Verwaltung dringend die Satzungen zu überarbeiten, die gegenüber der Rechtsaufsicht zur Änderung angegeben wurden. Dazu soll sich die Verwaltung der Amtshilfe anderer Gemeinden bedienen, Satzungen anderer Gemeinden vergleichen oder sich bei einem hö-

heren Zeitaufwand einer externen Firma bedienen. Dazu sollen ggf. finanzielle Mittel in diesem Haushalt freigesetzt werden. Die Ergebnisse sind zunächst dem Finanzausschuss vorzulegen.

Abstimmungsergebnis: 11 Anwesende, davon 11 Ja-Stimmen

3. Kostenerhöhung des Baus des Zauns des Tiergeheges und Informationen zur Finanzierung weiterer Projekte aus dem Förderprogramm „Stadtgrün“

Die Stadtvertretung beauftragt die Bürgermeisterin, Frau Nessler und Herrn Riemer über die Baufortschritte der Baumaßnahme „Stadtgrün“ zu informieren. Sie sollen die Baumaßnahmen begleiten und auf kurzem Weg miteinbezogen werden. Der Stadtvertretung ist unverzüglich das Ergebnis der Submission für die Maßnahme Tiergehege mitzuteilen.

Abstimmungsergebnis: 11 Anwesende, davon 11 Ja-Stimmen

Bericht der Bürgermeisterin über wichtige Angelegenheiten der Stadt

Zu Beginn meines Berichtes möchte ich Ihnen eine positive Nachricht überbringen. Mit Datum vom 3. Juli 2023 erhielten wir vom Ministerium die Zusage zur Erhöhung unseres Programmantrages für 2023 zum Städtebauförderantrag „Schlosspark“. Die beantragten Mittel in Höhe von 465.000 € sind auf 1.174.281,00 € erhöht worden, so dass uns insgesamt ca. 2,3 Mio. € für die Sanierung des Tiergeheges zur Verfügung stehen.

Sämtliche Restmittel des Programmjahres 23 sind vom Ministerium dem Tiergehege Putbus, 2. Bauabschnitt zugeordnet worden. Die Mittel stehen ausschließlich für das Tiergehege zur Verfügung. Ich freue mich, dass dem Ministerium die hohe Priorität dieses Vorhabens bewusst ist und alle zur Verfügung stehenden Mittel dafür eingesetzt werden. Es ist uns somit endlich möglich, den ersten und zweiten Bauabschnitt zu beginnen.

(Bitte lesen Sie weiter auf S. 4)

Die Ausschreibungen für den ersten Bauabschnitt sind erfolgt, die Submission fand am 5.07.23 statt. In Abstimmung mit Herrn Niemann (Verantwortlicher Mitarbeiter für das Tiergehege in der Stadt Putbus) sind die Abschnitte mit Bezug auf den sofortigen Handlungsbedarf bestimmt worden.

Seit dem 21.06.2023 ist im Einwohnermeldeamt eine Fotostation der Firma Biometric Solutions aufgestellt worden, sodass es den Bürgerinnen und Bürgern jetzt auch möglich ist, vor Ort Fotos für Pässe und Ausweise machen zu lassen. Die Stadt Putbus ist dann neben dem Amt Mönchgut-Granitz die zweite Kommune auf Rügen die den Bürgern einen solchen Service anbietet.

Der Krankenstand ist in der Verwaltung weiterhin hoch und dadurch bedingt, können Vorgänge oft nicht zeitnah abgearbeitet werden. Für die verbleibenden Kollegen ist die Belastung hoch. Die anstehende Urlaubssaison verschärft die Lage zusätzlich.

Am 16. Juni 23 gab es ein kleines Richtfest für den Anbau der Schule. Die Schüler hatten ein kleines Programm für anwesende Bauarbeiter, Architektin, Lehrerinnen und Lehrer sowie die Bürgermeisterin vorbereitet. Der Bürgervorsteher konnte leider aus terminlichen Gründen nicht teilnehmen. Der Baufortschritt ist sehr zufriedenstellend. Die Maßnahme wird zum Jahresende abgeschlossen sein.

Frau Peuß berichtet über das laufende Geschäft im Eigenbetrieb:

Für den Bereich Wohnungswirtschaft berichtet sie über ausgeführte, beauftragte und in Planung befindliche Maßnahmen.

Für den Bereich Hafen:

- Erneuerung Anstrich Pavillon
- Für die Erneuerung der Reibepfähle an der Querpier erwarten wir ein Angebot, um die Umsetzung der Maßnahme weiter planen zu können.
- Für das Projekt „Nassbaggerung am Vilmanleger“ als letztes Teilprojekt der Sanierungsmaßnahme am Hafen erwarten wir die Naturschutzgenehmigung in diesem Monat.

Herr Meisel berichtet aus dem Bereich Kurverwaltung, wie folgt:

Die ersten Veranstaltungen des musikalischen Picknicks im Park haben erfolgreich stattgefunden. Am 5.06.23 mit ca. 56 und am 12.06.23 mit ca. 84 Zuschauern.

Das Hafenfest Lauterbach „Fier up de pier“ am 1. Juli 2023 ist reibungslos verlaufen und eine gut gelungene Veranstaltung gewesen. Alle Mitarbeiter der KV waren im Einsatz. Hier und da gibt es kleine Verbesserungen vorzunehmen. Dies soll in einer Nachbesprechung ausgewertet und festgehalten werden, ein Termin muss noch gefunden werden. Vielen Dank an dieser Stelle auch an den Verein Freunde schöner Inselfunken für die tolle Zusammenarbeit und Unterstützung.

Die Vorbereitungen zum 240. Fürstengeburtstag sind fast abgeschlossen. Eine extra Gastronomie wurde nicht eingekauft, damit die einheimische Gastronomie vor Ort vorrangig profitieren kann.

Beide Feste finden zum ersten Mal in dieser Form und unter dem Schirm der Stadt Putbus statt und sollen langfristig am ersten Juli-Wochenende und ersten August-Wochenende etabliert werden. Unterstützung, Akzeptanz und Einbindung der Putbusser ist wesentlicher Bestandteil der Feste. Die Konzepte dieser Feste sind die eigene Identität, Regionalität, Nachhaltigkeit und damit unverwechselbar Putbus.

Yoga im Park findet vom Mitte Juni – Mitte Sept. für die Kurverwaltung statt. Die Teilnahme ist auch mit Einwohnerkarte möglich.

Die Übernachtungszahlen sind im Vergleich zum Vorjahr um 2,5 % zurückgegangen, es haben zwar mehr Gäste unseren Ort besucht, aber sie sind nicht solange geblieben, wie im vergangenen Jahr.

Das diesjährige Erntefest wird am 2. Sept. 2023 wieder im Park stattfinden. Organisationsgespräche dazu sind geplant.

An dieser Stelle noch ein Dankeschön an die Kurverwaltung, besonders an Herrn Meisel, der die Organisation, die Bewerbung und Durchführung des diesjährigen Hafenfestes mit ganz viel Herzblut durchgeführt hat. Viel Unterstützung bekam er vom Verein „Freunde schöner Inselfunken e. V.“ deshalb ein großes Dankeschön an Heike Nessler und ihre vielen Mitstreiter.

INFORMATIONEN DER VERWALTUNG

TERMINE & VERANSTALTUNGEN

Sitzung des Fachausschusses für

Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr und Ordnung, Umwelt- und Naturschutz

Bildung, Soziales, Sport und Vereinswesen

Finanzen

Wirtschaft, Digitalisierung, Tourismus und Kultur

Alle Sitzungen finden im großen Saal des Rathauses Putbus, Markt 8, statt.

Montag, 28.08.2023, 18.00 Uhr,

Dienstag, 29.08.2023, 18.30 Uhr,

Mittwoch, 30.08.2023, 18.00 Uhr,

Donnerstag, 31.08.2023, 18.00 Uhr,

Bitte informieren Sie sich weiterhin über die aktuellen Sitzungstermine für die Stadtvertretung und die Fachausschüsse der Stadt Putbus auf unserer Internetseite, www.putbus.de sowie in den Schaukästen des Stadtgebietes.

Die Bürgersprechstunde der Bürgermeisterin B. Wilke ohne vorherige Terminvereinbarung findet donnerstags von 13.00 – 16.00 Uhr statt.

Die Sprechstunde des Bürgervorstehers J. Riemer findet am 08.08.2023 von 15.00 – 16.00 Uhr im Rathaus statt.

Neues aus der Partnerstadt Eutin



Die Bürgervorsteher
Dr. Andreas Zabel und
Jörg Riemer

In unserer Partnerstadt Eutin wurde ein neues Parlament gewählt. Zu der konstituierenden Sitzung am 28.06.2023 erhielt ich als Bürgervorsteher unserer Stadt eine Einladung, die ich gern annahm.

Auf dieser Sitzung wurde der langjährige Bürgervorsteher Eutins, Dieter Holst, mit stolzen 82 Jahren in den verdienten Ruhestand versetzt.

Im Namen der Stadt Putbus, der Bürgermeisterin und auch in meinem eigenen Namen dankte ich Dieter Holst für die gute und partnerschaftliche Zusammenarbeit. Im Zuge meiner kleinen Laudatio überreichte ich ein Präsent unserer Stadt.

Im Laufe der Sitzung wurde der neue Bürgervorsteher der Stadt Eutin, Dr. Andreas Zabel, gewählt. Hierzu gratulierte ich auch im Namen der Stadt Putbus sowie in meinem eigenen Namen recht herzlich und lud Dr. Zabel zu einem Besuch nach Putbus ein.

Während einer Feierstunde konnte ich viele interessante Gespräche mit den neugewählten Stadtvertretern führen und nutzte auch die Gunst der Stunde mit dem neuen Bürgermeister Eutins, Sven Radestock ein paar Worte zu wechseln. Gleichzeitig nahm ich die Gelegenheit wahr und erinnerte Herrn Radestock, dass wir bei einem Antrittsbesuch in Putbus gemeinsam einen Baum pflanzen wollen. Er versicherte, dass er sein Versprechen baldmöglichst einlösen werde.

Jörg Riemer
Bürgervorsteher Putbus

Der Schwanenteich im Zuge der Parksanierung

Angesichts fortschreitender Klimaveränderungen erlangen Wald-, Park- und vor allem Wasserflächen zunehmende Bedeutung für das urbane Mikroklima. Durch die Bewahrung von Grün- und Wasserflächen sowie Zurückhaltung von Niederschlagswasser kann die Resilienz von Stadträumen erheblich gesteigert werden.

Der kleine und große Schwanenteich bilden einen der reizvollsten Bereiche des Putbuser Parks.

Das Gewässer ist nicht nur ein wesentliches Gestaltungsmerkmal des Schlossparks, sondern für das ökologische Gleichgewicht und damit den Fortbestand des Landschaftsparks unabdingbar.

Fortwährende Verschilfung und Verkrautung haben jedoch dazu beigetragen, dass sich der Schwanenteich aktuell in einem unbefriedigenden ökologischen Zustand befindet.

Aufgrund der Trockenheit in den letzten Jahren und dem daraus resultierenden geringeren Wasserdargebot in der Landschaft leidet der Teich darüber hinaus an Wassermangel.

Dies ist aber kein Phänomen, das nur den Schwanenteich betrifft. Die anhaltende Dürre lässt deutschland- und EU-weit Teiche und Seen verlanden und austrocknen. Städte sind ge-

zwungen die Konzepte für ihre Regenwasserableitung und -nutzung zu verändern. Teilweise sind Seen nur noch zu 26 Prozent gefüllt.

Der Schwanenteich ist neben dem Kriebsteich und dem Bachlauf im Wildgehege eines von drei gesetzlich in Mecklenburg-Vorpommern geschützten Biotopen im Park. Deshalb sollen in Abstimmung mit dem Biosphärenreservatsamt Südost-Rügen Aufwertungsmaßnahmen geplant, entwickelt und die fast verlandete Insel am Südufer wieder freigestellt werden. Die Maßnahmen dienen dem langfristigen Erhalt des Gewässers, der gestalterischen und funktionalen Aufwertung des Gesamtbereiches und leisten einen Beitrag zur ökologischen Stadterneuerung. Darüber hinaus wird der Park als Erholungs- und Aufenthaltsort aufgewertet.

Dazu wird derzeit die Ausschreibung und Beauftragung eines Ingenieurbüros vorbereitet. Es sollen u.a. Defizite im Zu- und Durchfluss recherchiert werden, um daraus notwendige Maßnahmen wie z.B. die Regulierung des Wasserdurchflusses abzuleiten.

B. Wilke
Bürgermeisterin



Foto: B. Maaske

Mayors for Peace Bürgermeister*innen für den Frieden:

Putbus zeigt Flagge für eine atomwaffenfreie und friedliche Welt

Eine Modernisierung der Kernwaffenarsenale durch die Atom-mächte und ein nichtendender russischer Angriffskrieg gegen die Ukraine: Das ist die Kulisse, vor der in diesem Jahr am 8. Juli der Flaggentag der Mayors for Peace stattfindet. Mit dieser Aktion setzen mehr als 500 Städte in Deutschland ein sichtbares Zeichen für eine friedliche Welt ohne Atomwaffen und bringen erneut ihre Solidarität mit der Ukraine zum Ausdruck.

Wir als Mayors for Peace Stadt setzen mit der Hissung der Flagge ein sichtbares Zeichen gegen atomare Aufrüstung und für den Frieden. Die rund 12.500 Atomwaffen der Kernwaffenstaaten können schon jetzt alles Leben auf der Erde beenden. Wir brauchen auch in diesen schwierigen Zeiten nukleare Abrüstung statt Aufrüstung! Wir zeigen mit der Flaggenhissung auch in diesem Jahr unsere Solidarität mit der Ukraine.

Was ist der Flaggentag:

Am Flaggentag erinnern die Mayors for Peace an ein Rechtsgutachten des Internationalen Gerichtshofes in Den Haag vom

8. Juli 1996. Der Gerichtshof stellte fest, dass die Androhung des Einsatzes und der Einsatz von Atomwaffen generell gegen das Völkerrecht verstoßen. Zudem stellte der Gerichtshof fest, dass eine völkerrechtliche Verpflichtung „in redlicher Absicht Verhandlungen zu führen und zum Abschluss zu bringen, die zu nuklearer Abrüstung in allen ihren Aspekten unter strikter und wirksamer internationaler Kontrolle führen.“

Wer sind die Mayors for Peace:

Die Organisation Mayors for Peace wurde 1982 durch den Bürgermeister von Hiroshima gegründet. Das weltweite Netzwerk setzt sich vor allem für die Abschaffung von Atomwaffen ein, greift aber auch aktuelle Themen auf, um Wege für ein friedvolles Miteinander zu diskutieren. Mehr als 8.250 Städte in 166 Ländern gehören dem Netzwerk an, darunter 850 Städte in Deutschland. Rund 500 Städte in Deutschland beteiligen sich in diesem Jahr am Flaggentag.

B. Wilke
Bürgermeisterin

KINDER & SENIOREN

DIE STADTVERWALTUNG GRATULIERT:

am 02. August

am 05. August

am 10. August

am 12. August

am 13. August

am 17. August

am 22. Juli

Herrn Rolf Kirmse, Putbus

Herrn Günther Braatz, Putbus

Herrn Erwin Wendt, Vilmnitz

Herrn Günter Panzer, Lauterbach

Herrn Heinz Engel, Lauterbach

Frau Heidrun Thiel, Lauterbach

Herrn Karl-Gerhard Böhlke, Lonvitz

Herrn Gerhard Schuldt, Putbus

Nachträglich

Frau Ruth Meyer, Ketelshagen

zum 85. Geburtstag

zum 95. Geburtstag

zum 80. Geburtstag

zum 85. Geburtstag

zum 94. Geburtstag

zum 80. Geburtstag

zum 75. Geburtstag

zum 85. Geburtstag

zum 75. Geburtstag

„Schau mal hier, schau mal da, unser Spielgerät ist da“

Lange mussten die Kinder der Ev. Kita „St. Martinsgarten“ auf ihre neuen Spielgeräte, eine Sandanlage und eine Wippe, warten. Im Juli letzten Jahres wurden die Spielgeräte der Firma Eibe geliefert. Doch eine Baufirma, welche unsere neuen Spielgeräte aufbauen konnte, wurde nicht gefunden. Entweder gab es keine freien Termine oder der Aufbau war für unsere Verhältnisse zu teuer. Immer wieder wurden wir getröstet und somit wurde das Spielgerät „Winterfest“ eingepackt und im Pfarrgarten zwischengelagert.

Nun war es so weit. Wir konnten unser Glück kaum fassen, denn mit Beginn des Sommers wurden auch unsere Spielgeräte endlich aufgebaut. Am Mittwoch, den 05.07.2023 wurden die Spielgeräte unter großem Jubel der Kinder eröffnet. Eine engagierte Erzieherin hat extra ein Lied gedichtet und gemeinsam wurden

unsere neuen Spielgeräte somit eingeweiht. Mit dem offiziellen Durchschneiden des Absperrbandes waren sie freigegeben. Klettern, springen, Sand sieben, Eimer befüllen, mit vollem Eifer gingen die Kinder ans Entdecken und Ausprobieren. Jetzt ist unser Spielgarten komplett und wir können den Sommer genießen. Ein riesengroßes Dankeschön geht an die Baufirma für den zügigen Aufbau.

Maria Ulbrich
Leiterin Ev. Kita „St. Martinsgarten“



VEREINE

SV Putbus e. V. beim Drachenbootrennen am 1. Juli 2023

Ein Highlight beim diesjährigen Hafenfest war wieder das Drachenbootrennen, bei dem auch unser SV Putbus mit Freunden startete. Ohne gemeinsames Training begann das 1. Rennen leider mit einem Fehlstart. Vom sportlichen Ehrgeiz getrieben, benötigte unsere Crew dann aber beim 2. Rennen nur 0,5439 Min. (250 m). Das war die zweitbeste Einzelzeit aller Rennen am Wettkampftag im Lauterbacher Hafen! Beim dritten und letzten Rennen war der 3. Platz zum Greifen nahe, jedoch steuerte unser Drache nicht schnurstracks ins Ziel und es fehlten dadurch Bruchteile einer Sekunde. Zeiten und Platzierungen waren letzt-

endlich mehr nebensächlich, da alle Teams riesig viel Spaß miteinander hatten und sich auch bei der Siegerehrung gegenseitig bejubelten. Dabei waren: CJD 1 Seegurken, LAV Kutter, Ryck Piranhas, GSV Garz 2, CJD 2 Seehechte und der SV Putbus. Ein riesengroßes Dankeschön für die ringsum tolle Organisation an den Verein „Freunde schöner Inselfunken e. V.“, in Zusammenarbeit mit der Kurverwaltung Putbus!

*Bernd Tesch
SV Putbus*



Das Drachenboot vom SV Putbus. · Ausgelassene Stimmung auch während der Siegerehrung. Beatrix Wilke (li.) und Heike Nessler gratulierten unserem Drachenbootkapitän, Oliver Wolter, zum 4. Platz.

VERSCHIEDENES

GEWERBEJUBILÄUM 2023 · DIE STADTVERWALTUNG GRATULIERT:

14.08.2003

Hafenhotel Victoria Verwaltungs GmbH & Co KG
Komplementär: Hafenhotel Victoria Verwaltungs GmbH

20 Jahre

ZUM FÜRSTENGEBURTSTAG: Speisen, wie der Fürst in Putbus

Diesem Anspruch wollten wir gerecht werden und haben uns in die Recherche gestürzt. Henke Severson, fürstlicher Koch in Putbus bis 1826, hat uns ja bereits Idee und Grundrezeptur für das Putbusser Bärlauchsatz und das Bärlauchelexirum geliefert. Nun fanden wir bei ihm den Hinweis auf die schwedische Köchin Cajsa Warg, die bereits 1755 ein Koch- und Haushaltsbuch geschrieben hat, von dem es – 1822 – auch eine deutsche Ausgabe gab. Übrigens das Kochbuch, in dem Name und Rezept für „Köttbullar“ erstmalig nachgewiesen werden konnten. Severson hat sich davon inspirieren lassen und für unseren Fürsten eine eigene, Wildfleisch basierte Variation entwickelt, die auch in unserem Menu zu finden sein wird.

Es geriet noch ein zweiter Name in unseren Fokus: Gerhard Kurth. Ebenfalls nach seiner Ausbildung in der Hofküche des Prinzen August von Preußen als Koch im Hause des Fürsten tätig. Sie ahnen es, auch er hat, als ausgewiesener Spezialist für „Fürstliche Tafeln“, ein Kochbuch geschrieben, aus dem sich erlesen lässt, wie üppig am Hofe gespeist worden ist. Menus mit bis zu 13 Gängen sind dort zu finden. Viel zu viel für die heutige Zeit und für ein kleines Bistro.

Wer die Wahl hat, hat die Qual und so haben wir aus mehr als 462 Rezepturen eine Auswahl getroffen und 2 Menus mit je 4 Gängen daraus zusammengestellt. Davon eine vegetarische Variante, was im Übrigen kein Problem war, obwohl die Fleischspeisen damals eindeutig überwogen.

Immer wieder angefragt, verriet Kurth, dass er sich stets der Gewürzsalze und Extrakte der „Firma“ Dr. Naumann zur Verfeinerung seiner Rezepte bedient hat. Liebig's Fleisch-Extrakt half ihm Brühen und Saucen zu optimieren.

So sind wir sicher, mit den Würzsalzen aus dem Fürstlichen Genusskontor und unserer selbst entwickelten Suppenstöcke auf Gemüsebasis, der originalen Geschmacksidee sehr nahe zu kommen.

Bei Drucklegung stand die genaue Menufolge noch nicht fest, es gab noch Abschmeckungsbedarf, aber die in Kurths Kochbuch beschriebene Nachspeise „a la Malte“ ist gesetzt. Darauf dürfen Sie gespannt sein.

Ihr Team vom Bistro am Markt

Fürstliche Geheimnisse

André Farin liest im Theater Putbus aus der Biografie des Putbusser Fürsten

Der Geburtstag des Fürsten Wilhelm Malte zu Putbus jährt sich in diesem Jahr zum 240. Mal. Das ist Anlass für die Kurverwaltung der Stadt, eine Lesung über die besondere norddeutsche Gründergestalt des 19. Jahrhunderts zu veranstalten.

„Fürstliche Geheimnisse“ nennt Lehrer und Autor André Farin seine sieben Lesekapitel, in denen er eher unbekanntes Lebensabschnitte und Weisheiten des populären Putbusers beleuchtet. Dabei geht es beispielsweise um seine intensiven Kontakte zum preußischen Königshaus, die für Putbus und Rügen gewinnbringend waren. Weitere Themen hören sich vielversprechend an: die Beziehungen zu den Freimaurern, sein Sparmodell bei Bauwerken des Ortes, Erfahrungen mit dem Spiel der Börse, einen unehelichen Erben oder die gefährliche Wanderung auf dem Vesuv.

Die Lesung im Foyer des Theater Putbus beginnt am 10. September 2023 um 11 Uhr. Sie bietet im Anschluss die Möglichkeit für Gespräche, den Erwerb der Putbus-Biografie und das passende Autogramm darin. Eintrittskarten für die Veranstaltung gibt es in der Kurverwaltung Putbus, im Theater und an allen bekannten Vorverkaufsstellen.



Der Lehrer und Autor André Farin liest am 10. September im Theater Putbus.

Kontakt: André Farin
Mail: andre.farin@t-online.de
Homepage: www.andre-farin.de
Mobil: 01 71 – 40 82 009

Obst-Spenden erbeten für die Aktion „Marmelade für alle“ Reiche Ernte aus dem Garten und Sie wissen nicht, wohin mit all den Früchten? Wir kochen ein für einen guten Zweck!

In diesem Jahr geht unser Projekt in die vierte Runde. Nachdem wir in den vergangenen beiden Jahren in Kasnevitz und Lancken-Granitz eingekocht haben, heißt es in diesem Jahr wieder im Gemeindehaus in Putbus an der Kirche: „An die Töpfe und Kochlöffel, fertig, los!“, und das am Sonnabend, den 9. September von 10.00-14.00 Uhr.

Wir wollen den Überfluss aus unseren Gärten und unseren Alleien nicht dem Kompost überlassen, sondern die Vielfalt an Früchten mit Jung und Alt zu Marmelade, Kompotts und Apfelsmus einkochen. Die Gläser werden an Erntedank in unseren Kirchen verkauft und der Erlös kommt der Hilfsorganisation der Ev. Kirche „Brot für die Welt“ zugute. Damit wollen wir einen kleinen Beitrag zum fairen Ressourcenverbrauch für Mitmenschen aus der ganzen Welt und unsere Umwelt leisten.

Für die Aktion sind wir auf Obst-Spenden angewiesen. Wenn sich bei Ihnen in den nächsten 6 Wochen ein Reichtum an Beeren, Stein- oder Kernobst ansammelt, den sie nicht alleine verzehren können, dann stellen Sie diesen Kindern und Jugendlichen im September doch bitte zum Verarbeiten zur Verfügung (ggf. zwischenzeitlich Einfrieren). Wir freuen uns auch über Gelierzucker-Spenden oder Einmachgläser – bitte bis zum 7. Sep-



tember im Kirchenbüro abgeben.

Bei Rückfragen oder zum Anmelden der Spenden wenden Sie sich gern an Gemeindepädagogin Caroline Walter (0176-21765212 oder putbus-gempaed@pek.de)

BIOSPHERENRESERVAT SÜDOSTRÜGEN

Biosphärenreservat
Südost-Rügen



Putbusser Grundschüler sind jetzt Junior Ranger im Biosphärenreservat

Am 11. Juli gab es als krönenden Abschluss des gemeinsamen Schuljahres ein gesundes Picknick im Putbusser Spalierobstgarten mit leckeren Produkten aus der Region. Bei der anschließenden Waldralley durch den Schlosspark konnten die Kinder das gelernte Wissen aus dem Junior-Ranger-Programm praktisch anwenden.

Gemeinsam mit einem Ranger haben 12 Schülerinnen und Schüler der Putbusser Grundschule im vergangenen Schuljahr die faszinierende Natur in ihrer Umgebung intensiv kennengelernt. Insbesondere das eigenständige Erkennen und Bestimmen wichtiger Tier- und Pflanzenarten standen im Fokus. Besonders viel Spaß hatten die Kinder bei spielerischen Aktivitäten, die natürliche Zusammenhänge veranschaulichten und das Suchen von Tierspuren beinhalteten. Sie waren mit Begeisterung dabei und entwickelten ein tieferes Verständnis für die Natur und ihre vielfältigen Zusammenhänge.

Auch im nächsten Schuljahr werden die 3. Klassen wieder die Möglichkeit haben, Junior Ranger im Biosphärenreservat zu werden.

„Fier up de Pier“ – wir waren dabei

Viele kleine und große Putbusserinnen und Putbusser haben beim Hafenfest in Lauterbach am Infostand des Biosphärenreservates die Möglichkeit genutzt, Tiere und Pflanzen der Ostsee und Bodden näher kennenzulernen. In zwei Aquarien konnten sie Blasentang, Meersaite, Kamm-Laichkraut, Felsengarnele, Grundeln und verschiedene Muschelarten beobachten. Es konnte selbst gekeschert und der „Fang“ anschließend bestimmt werden.

Am 31. Juli ist „World Ranger Day“ im Biosphärenreservat

Die Ranger des Biosphärenreservates laden am 31. Juli ein, mehr über ihre Aufgaben und die tägliche Arbeit zu erfahren. Los geht es um 10:00 Uhr in Blieschow bei Lancken-Granitz. Vor Ort gibt es Informationen und Mitmach-Aktionen zum Artenschutz im Siedlungsbereich. Für die Kinder werden Spiele wie „Tannenzapfen-Weitwurf“ oder „Tierspringen“ angeboten.



Ansprechpartner:

Lars Korn

Biosphärenreservatsamt Südost-Rügen

Circus 1, 18581 Putbus

E-Mail: l.korn@suedostruegen.mvnet.de; Tel.: 0385 588 633-43



INSELFUNKENNEWS

VORSCHAU Mondscheinpicknick

Am 1. September 2023 von 18 - 24 Uhr ist es wieder soweit. Das mittlerweile legendäre Mondscheinpicknick auf der fetzigen Festwiese in Lauterbach steht bevor. Stellt euch vor: Wir rudern in unseren Optis um die Wette, während der Gott des Meeres höchstpersönlich erscheint. Dazu gibt es entspannte Beats und coole Drinks. Wir zelebrieren gemeinsam den Mondaufgang dieses Sommers. Seid dabei und lasst uns den Abend unvergesslich machen. Wir können es kaum erwarten, und freuen uns auf Euch!



RÜCKBLICK Flohmarkt, Drachenbootrennen und Bühnenbau zum Hafenfest

Am **4. Juni** veranstaltete unser Verein „Freunde schöner Inseln“ einen bezaubernden **Flohmarkt** auf dem Circus in Putbus. Über 60 Stände erstrahlten und boten eine wahre Schatzkammer an Flohmarktartikeln aller Art. Die Tischmiete beim Feuerwehrförderverein ermöglichte zudem eine **Spende** an die Jugendfeuerwehr. Unser Kuchenverkauf mit himmlisch selbstgebackenen Leckereien als Standgebühr zog viele Besucher an. Der Erlös dieser Veranstaltung fließt direkt in die Finanzierung der Weihnachtswelten 2023.

Beim Hafenfest am **1. Juli** organisierten wir das **Drachenbootrennen** und führten die **musikalische Moderation** durch. Zusätzlich bauten wir unsere **vereinseigene Bühne** auf und ab. Nichts konnte uns aufhalten, nicht einmal das miese Wetter! Mit vollem Einsatz und einem motivierten Team aus Mitgliedern und Freunden des Vereins sorgten wir dafür, dass die Zuschauer die aufregenden Rennen im Hafenbecken hautnah erleben konnten.

HIDDEN SEE DAS INSELMAGAZIN

NEU
Ausgabe 2023/24
jetzt bestellen!

INSELMOMENTE
INSELGESCHICHTEN
INSELMENSCHEN

Ausgabe 2023/2024, Format 165 x 240 mm,
96 Seiten | ISSN 2748-9566 für **8,50 Euro**
erhältlich über ruegen-druck.de/shop/

AdobeStock_445168419

**Seniorenbegleitedienst
Schwester Daniela**

Daniela Berndt
18581 Putbus · Beuchow 8

**Betreuung von Menschen mit Demenz
in der Häuslichkeit,
Entlastung für pflegende Angehörige,
Begleitung von Senioren**

Telefon: 038301 - 88 24 90 Fax: 038301 - 88 24 91
Mobil: 0152 - 29 65 87 90
E-Mail: begleitedienst-daniela@web.de

Schützen was uns
am Herzen liegt!

ALLIANZ
BERUFsunFähigkeits
VERSICHERUNG
FÜR SCHÜLER

Allianz Agentur Andreas Lenz
August-Bebel-Str 36, 18581 Putbus
Tel.: 038301 60 924
WhatsApp: 0152 33 86 53 26
E-Mail: andreas1.lenz@allianz.de

INFORMATIONEN DER KURVERWALTUNG / STADTINFORMATION PUTBUS

Bei allen Personen, Vereinen, Unternehmen und Behörden, die an der Entstehung und Umsetzung des Hafenfestes „Fier up de Pier“ beteiligt waren, bedanken wir uns ganz herzlich! Wir sind sehr stolz auf die Zusammenarbeit und hoffen, dass dieses gemeinsame Projekt sich in Zukunft weiterentwickelt und etabliert.

DANKE
Ihre Kurverwaltung

Veranstaltungen im August 2023

Musikalisches Picknick im Park

August jeden Montag 17.30 – 19.30 Uhr
Veranstaltungsreihe mit Live-Musik

- 07.08. Bad Penny – Lass dich fallen in die Schönheit der nordisch keltischen Musik
 - 14.08. enVivo – Duo Gesang + Gitarre – Klassiker aus Rock und Pop
 - 21.08. Duo J&M
 - 28.08. BluesRausch – Bluesrausch ist Programm
- Treffpunkt: Schlossterrassen

Yoga im Schlosspark

15. Juni – 15. September – jeden Dienstag 8.00 – 9.00 Uhr

Erleben Sie eine Yin-Yoga Stunde in der einzigartigen Parklandschaft vom Schlosspark Putbus. Yin Yoga ist ein sehr ruhiger und meditativer Yoga Stil. Durch komplette Entspannung der Muskulatur erhalten wir eine zarte Dehnung der Faszien. Ein sehr entspannter Start in den Tag. Bitte mitbringen: Yogamatte oder großes Handtuch, bequeme Kleidung, Decke zum Einkuscheln. Die Teilnahme ist mit der Kurkarte von Putbus kostenfrei.

Kontakt: 0160 904 692 99

Treffpunkt: Marstall

Weitere Veranstaltungen finden Sie im Internet unter:
<https://ruegen-putbus.de/veranstaltungskalender/>

Putbus Kalender und Rosenkalender 2024

Die Kalender 2024 sind da! Im neuen Design, mit vielen neuen Motiven, können Sie diese jetzt wieder in der Stadtinformation erwerben.



Fürstengeburtstag 240 Jahre

Dieses Jahr wartet am 05.08.2023 zwischen 10:00 und 19:00 Uhr ein tolles Programm für Jung und Alt, Gäste und Einheimische mit vielen Highlights auf Sie.



- 10.00 Uhr Eröffnung mit musikalischer Unterstützung (Bühne an der Orangerie)
- 10.30 Uhr Auszeichnung der Rose des Jahres 2023 durch den Verein „Residenzstadt und Rosenstadt Putbus e. V.“ (Bühne an der Orangerie)
- 11.00 Uhr Pflanzung einer neuen Rose durch den Verein „Residenzstadt und Rosenstadt Putbus e. V.“ (hinter der Orangerie)
- 12.00 Uhr Kunstaktion an einer abgestorbenen Douglasie (im Park nahe Fürstendenkmal)
- 13.00 Uhr Vortrag als Zeitreise durch die Geschichte der Stadt vom Verein „Residenzstadt und Rosenstadt Putbus e. V.“ (Alte Schmiede)
- 14.00 Uhr Gitarrenmusik Soundcolour David Brahm (Bühne an der Orangerie)
- 15.00 Uhr Kindertheater mit einem Extra-Stück über unseren Fürsten „Es war einmal ein Fürst“ (Bühne an der Orangerie)
- 15.45 Uhr Pferdeshow zum Fürstengeburtstag – (Wiese gegenüber Marstall)
- 17.00 Uhr Aufführung des Rügener Inselorchester e.V. im Marstall als krönender Abschluss (Marstall)

Ende 19.00 Uhr

Alle Angaben sind unter Vorbehalt.

ÖFFNUNGSZEITEN

Stadtinformation Putbus

Juni bis August täglich 10.00 – 15.00 Uhr

Hafeninformation Lauterbach

Juni bis August täglich 13.00 – 17.00 Uhr

KONTAKT

Stadtinformation Putbus

Eigenbetrieb / Kurverwaltung
Alleestr. 2, 18581 Putbus
Telefon: 038301-431
Mail: service@ruegen-putbus.de



Hafeninformation Lauterbach

Eichendamm 4, 18581 Lauterbach
Telefon: 038301-887262
Mail: service@ruegen-putbus.de



TERMINE UND VERANSTALTUNGEN



AUSSTELLUNGEN

Orangerie Putbus

Ausstellungszentrum der Galerie des Landkreises und der KulturStiftung Rügen

Ausstellungszentrum
der KulturStiftung Rügen
Alleestraße 35, 18581 Putbus
Tel. / Fax: 03 83 01 / 88 97 97
info@kulturstiftung-ruegen.de
www.kulturstiftung-ruegen.de
www.kunstorte-mv.de

Öffnungszeiten: Mai bis Oktober
Mittwoch – Sonntag 10.00 – 17.00 Uhr

Ausstellung 02.07. – 27.08.2023
Volkmar Herre
NATUR- Fotografien aus sechs Jahrzehnten



Galerie Circus 1 – Aktuelle Kunst

www.circus-eins.de
Tel. 01 51 / 42 44 66 38
mail@circus-eins.de

Öffnungszeiten: Freitag – Sonntag
13.00 – 17.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Ausstellungen:
LEERE/FÜLLE · Rondellplatz Circus
17.06. – 27.08.2023

Refugium
Niina Lehtonen Braun
Gunilla Jähnichen
Patricia Lambertus
Stephany Y. Lozano
15.07. – 27.08.2023

Galerie FOS

Alleestraße 25, Orangerie Putbus
Tel. 01 71 / 2 44 75 19
kameraotto@aol.com
www.kunstkatekarow.de

Kunstort alte Wassermühle

Atelier Bernard Misgajski
Kastanienallee 2, OT Wreechen
18581 Putbus

Skulpturen und Bilder in Stahl,
Email-Werkstatt
Tel. 03 83 01/6 15 16
misgajski.bernard@gmail.com

Galerie Atelier Rotklee

Markt 10, Orangerie Putbus
Kontakte:
Walter G. Goes Tel. 0157/514 778 33
Günther Haußmann Tel. 0151/547 305 02
Frank Otto Sperlich Tel. 0171/244 75 19

Öffnungszeiten: Donnerstag – Sonntag
13.00 – 18.00 Uhr

Ausstellungen:
HABITATE 10.06. – 06.08.2023
IKONEN 12.08. – 08.10.2023
Vernissage 11.08.2023 18.00 Uhr

LA PETITE ORANGERIE

Neuendorf 3, 18581 Putbus
Sommergalerie
Kontakt: Tel. 03 83 01 / 88 24 84

Öffnungszeiten: 13.08. – 16.09.2023
Montag, Mittwoch, Freitag und Sonntag
17.00 – 19.00 Uhr sowie nach Vereinbarung

Ausstellung:
EXLIBRIS – Das kleine Kunstwerk
Vernissage Samstag 12.08.2023 17.00 Uhr
Finissage Samstag 16.09.2023 17.00 Uhr

REGELMÄßIGE TERMINE

Parkplatz Wreechener Weg:
Wandergruppe freitags 10.00 Uhr

Im August machen der Seniorenbeirat
der Stadt Putbus und die Ortsgruppe der
Volkssolidarität Sommerpause!

VERANSTALTUNGEN / MÄRKTE

Mittwoch, 16.08.2023 16.00 – 18.00 Uhr
Genuslandschaft Rügen:

Spaziergang und Verkostung lokaler
Ernteprodukte Treffpunkt: Am Steinhafen
zwischen Nadelitz und Muglitz

Jeden Freitag ab 8.00 Uhr
Wochenmarkt auf dem Putbusser Markt

1. Mittwoch eines jeden Monats: 18.30 Uhr
Förderverein Residenz- und Rosenstadt
Putbus e.V.

Monatstreffen im Pommernstübchen für
Vereinsmitglieder und alle Interessierten

jeden Dienstag 10.15 Uhr
Rangerwanderung durch das Naturschutz-
gebiet Goor, Treffpunkt Vilmnitzer Weg 9

jeden Mittwoch u. Samstag 9.00 – 15.00 Uhr
Antik- und Trödelmarkt
in Kasnevitz auf dem Sportplatz

SPIELPLAN THEATER PUTBUS

Dienstag, 01. August 2023 10.00 Uhr
Dienstag, 15. August 2023 10.00 Uhr
Dienstag, 22. August 2023 10.00 Uhr
Dienstag, 29. August 2023 10.00 Uhr
Exkursion auf C. D. Friedrichs Spuren

Dienstag, 01. August 2023 19.30 Uhr
Vogelstimmen in der Klaviermusik
Klassisches Konzert

Donnerstag, 3. August 2023 19.30 Uhr
Freitag, 04. August 2023 19.30 Uhr

A Tribute to Joe Cocker
Sheffiel Steel & Sloopy Bialas

Dienstag, 08. August 2023 19.30 Uhr
Gedenkkonzert für Alice Herz Sommer
Klaviersommer 2023

Freitag, 11. August 2023 19.30 Uhr
Vicente Patiz – Aventures

Dienstag, 15. August 2023 19.30 Uhr
Erik Satie: Gnossienes, Gymnopadies,
Prelude flasques Klaviersommer 2023

Donnerstag, 17. August 2023 19.30 Uhr
Paul Abraham – Der Operettenkönig
von Berlin Ein unvergesslicher Theaterabend
mit Jörg Schüttauf in der Titelrolle

Freitag, 18. August 2023 19.30 Uhr
Wo sich berühren Raum und Zeit
Volkmar Herre, Filmische Sequenzen

Dienstag, 22. August 2023 19.30 Uhr
Bach, Beethoven, Couperin, Schumann
Philipp Tönis am Klavier,
Klaviersommer 2023

Donnerstag, 24. August 2023 19.30 Uhr
Von der Erde zum Mond
Multi Media One Man Show

Freitag, 25. August 2023 19.30 Uhr
Good old Music forever
The Oldies & Friends

Dienstag, 29. August 2023 19.30 Uhr
Klaviersommer auf Rügen

Mittwoch, 30. August 2023 19.30 Uhr
Lebenslieder –
Thomas Rühmann Soloprogramm

Donnerstag, 31. August 2023 19.30 Uhr
Spielende Insel: Kammermusik am Meer
Ouvertüre: Kontraste



INFORMATIONEN AUS DEN KIRCHENGEMEINDEN PUTBUS, KASNEVITZ UND VILMNITZ



Wie bei der Familienfreizeit in Thiessow im Juni gibt es für die Kinder auch bei der diesjährigen Sommerferienwoche der Kirchengemeinde viel zu entdecken - wenn auch nicht in der Wiese. Diesmal geht es um Menschen: Nicht um ihr Äußeres, sondern um das, was man erst sieht, wenn man genau hinschaut und fragt.

GESUCHT: Interviewpartner für unsere Ausstellung in der Schlosskirche „Gott, du siehst mich“

Auch in diesem Jahr werden sich wieder Kinder ab 6 Jahren in der letzten Sommerferienwoche im Gemeindehaus Putbus treffen. In diesem Jahr wollen wir eine Ausstellung zu „Putbusser Gesichtern“ vorbereiten, die dann ab dem 3. September voraussichtlich bis zum Ende des Jahres in der Schlosskirche ausgestellt werden wird. Die Eröffnung wird im Rahmen unseres Gemeindefestes stattfinden. In Anlehnung an die Jahreslosung „Du bist ein Gott, der mich sieht“ (Gen 16,13) wollen wir kleine und große Putbusser Persönlichkeiten interviewen, fotografieren und daraus eine Ausstellung entwickeln.

Dabei soll der inhaltliche Schwerpunkt auf dem Motto „GENAU HINSEHEN“ und „AUF DEN ZWEITEN BLICK“ liegen.

Haben auch Sie Interesse eines dieser Gesichter der Ausstellung zu sein? Und haben Sie vom 21.– 24. August vormittags Zeit?

Dann melden Sie sich doch bitte gerne bei Gemeindepädagogin Caroline Walter unter 0176-21765212 und vereinbaren mit ihr einen Termin für das Interview mit den Kindern. Bitte planen Sie für das Interview etwa 30 Min. Zeit ein.

DONNERSTAGABENDMUSIKEN IN VILMNITZ:

Beginn 19.30 Uhr, Maria Magdalena Kirche, Karten an der Abendkasse

- 03.08. „**Barocke Klänge**“ Reinhard Glende – Cembalo und Susanne Seiffert – Blockflöten spielen Werke von Bach, Händel, Loeillet, Heinichen u. a.
- 10.08. „**Meeresungestüm**“ – Barockmusik aus den Hansestädten“. Karsten Henschel – Countertenor, Rezitation, Zsuzsa Varga – Orgel. Es erklingen Werke von Hasse, Händel, Keiser, Frank, Vierdanck u.a.
- 17.08. „**Sachsens Glanz mit Pauken und Trompeten**“ Konzert für 2 Trompeten, Orgel und Pauken mit dem Ensemble „TOP“ aus Leipzig. Es erklingt festliche Barockmusik u. a. von Reger, Bach, Hertel und Gershwin.
- 24.08. **Konzert für Oboe und Orgel.** Andreas Wenske – Oboe und Stefan Kircheis – Orgel, spielen u.a. Werke von Händel, Bach, Telemann und Reger

- 31.08. „**Sacralissimo**“ – Bariton Dilian Kushev, die goldene Stimme aus Bulgarien im Konzert mit seinem facettenreichen Programm

MUSIKSOMMER IN KASNEVITZ:

Freitags, 19.30 Uhr, Kirche St. Jakob, Eintritt frei, Spende am Ausgang erbeten

- 04.08. **Musik für Violine, Fagott und Orgel** Werke von Bach, Tartini, Saint-Saens, Kreisler, Elgar, Lischka u.a. Anna Zeller (Violine) Philipp Zeller (Fagott) Rainer Fritzsch (Orgel)
- 11.08. „**Nach einem Traum**“ **Liederabend** mit Werken von Fauré, Debussy, Mahler und Strauss. Franziska Dillner-Koch (Mezzosopran) Fabian Klentzke (Klavier)
- 18.08. **Tango porteño – Spurensuche** Werke von Astor Piazzolla, Garciane Finzi, Igor Strawinsky, J.S. Bach u.a. Tabea Höfer (Violine) Marek Stavniak (Akkordeon)
- 25.08. **ERINNERUNG:** Freunde, Weggefährten und Kolleg*innen von der Stuttgarter Musikhochschule erinnern mit einem Konzert an die Geigerin und Pädagogin Sabine Kraut. Es erklingen Werke von J. S. Bach, W. A. Mozart, F. Schubert u.a.

UNSERE GOTTESDIENSTE

- | | | |
|--------|-----------------------------|--|
| 06.08. | 9. Sonntag nach Trinitatis | 09.00 Uhr Vilmnitz
10.30 Uhr Putbus |
| 13.08. | 10. Sonntag nach Trinitatis | 09.00 Uhr Kasnevitz
10.30 Uhr Putbus |
| 20.08. | 11. Sonntag nach Trinitatis | 09.00 Uhr Vilmnitz
10.30 Uhr Putbus |
| 27.08. | 12. Sonntag nach Trinitatis | 09.00 Uhr Kasnevitz 0(A)
10.30 Uhr Putbus (A) |
- (A) Abendmahlsgottesdienst

UNSERE GEMEINDEKREISE

haben im August Sommerpause

MITARBEITER UND ANSCHRIFTEN:

Ev. Pfarramt, Pastor i. R. Martin Stemmler

Alleestraße 34, 18581 Putbus
Sprechzeiten: Di 10.00–12.00 Uhr

Sekretariat, Frau Antje Firmont
Sprechzeiten: Di 09.00–12.00 Uhr,

Mi und Do 14.00–16.00 Uhr
eMail: putbus@pek.de; Tel. 038301/436

Website: www.kirche-putbus.de

Friedhöfe Kasnevitz, Vilmnitz und Putbus:

Jürgen Schober: Tel. 0162/9375640

Kinderkreise, Eltern-Kind-Treff:

Caroline Walter: putbus-gempaed@pek.de, Tel. 0176/21765212

Ev. Frauenkreis: Kontakt über das Pfarramt

Ev. Kindertagesstätte „St. Martinsgarten“:

Alleestraße 34, 18581 Putbus;

Leiterin: Maria Ulbrich, Tel. 038301/898205

Arbeitskreis Kreatives Gestalten:

Christina Heidtmann: Tel. 038301/61413

Kirchenchor: Kontakt über das Pfarramt

oder Katja Wild: kabee85@gmx.de

KONTO: EV. KIRCHENGEMEINDEN KASNEVITZ, PUTBUS, VILMNITZ

BEI: POMMERSCHE VOLKSBANK E.G.

IBAN: DE 43 1309 1054 0001 5248 44 BIC: GENODEF1HST

WIR FÜHREN:

- **Alles für Haus, Hof + Garten**
- **Pflanz- und Gartenbedarf**

 Putbuser
BAUMARKT

*UNSER TEAM
FREUT SICH AUF SIE.*

**LAGERIST
GESUCHT**



Putbuser Baumarkt | Binzer Str. 15, 18581 Putbus
Telefon 03 83 01 / 81 80 | info@putbuser-baumarkt.de
Mo – Fr 8 – 18 Uhr | Sa 8 – 13 Uhr

 Putbuser
Baumschule OSK

**UNSERE
LEISTUNGEN:**

- Garten- und Landschaftsbau
- Baum- und Gehölzschnitt
- Pflege von Grünanlagen
- Verkauf von Baumschulerzeugnissen und Pflanzenhandel

Öffnungszeiten
Mo – Fr 9 – 18 Uhr | Sa 8 – 12 Uhr

Fritz-Reuter-Str. 11, Putbus
Telefon 03 83 01 / 204
putbuser-baumschule.de

*Bistro
am Markt*

SPEISEN, WIE DER FÜRST IN PUTBUS

Unter diesem Motto haben Fürstliches Genusskontor und Bistro am Markt, auf Basis überlieferter Rezepturen ein Menü zusammengestellt, das vom **2. bis 5. August** zusätzlich angeboten wird. Natürlich gibt es auch eine vegetarische Variante.

Eine Reservierung ist erforderlich:
unter Telefon **03 83 01 / 67 62 13**
oder **bistro-am-markt@web.de**

AdobeStock_58822944

**Tägl. ab 8.00 Uhr
durchgehend
geöffnet**

**RESTAURANT
AM SCHLOSSPARK**

**Putbus, Alleestr. 1
Reservierung
038301-88 38 38**

**Frühstücksbuffet
12,50 €**

**Eis, Kaffee,
Kuchen**

**Abendbuffet
19,50 €**



**all
you
can eat**

**Ambulanter
PFLEGEDIENST**



Betreuen • Pflegen • Begleiten

Inhaber
Stefan Knapp 01 72 / 381 95 63
E-Mail
service@pflagedienst-putbus.de

Dorfstraße 2
18581 Putbus / OT Vilmnitz
Tel.: 03 83 01 / 6 11 44
Fax: 03 83 01 / 6 22 87

www.pflagedienst-putbus.de



**BEDACHUNG
OLAF KELBER**

**Dachdecker- und Dachklempnerarbeiten
Eigene Werkstatt mit Vorfertigung
Dachrinnenreinigung**

Fritz Reuter Str. 10, 18581 Putbus
Mobil 0175 / 9 30 29 44
ok.bedachung@t-online.de



Elektro-Installation Rügen GmbH

Beratung – Planung –
Montage – Installation –
Service

Grüner Berg 10 A · 18528 Bergen auf Rügen
Telefon 03838/23167 · info@elektroinstallationruegen.de
www.elektroinstallationruegen.de

Pflegedienst „Kleine Antje“

Katja Bänecke
Dorfstraße 8a
18586 Lancken-Granitz

Telefon 038303/92924
Mobil 0173/2023326

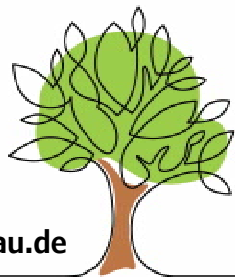


Gartengestaltung und -pflege Michael Moser

Ihr Landschaftsgärtner
aus Putbus

*Hecken schneiden
Rasen pflegen
Unkraut jäten
Bau von Terrassen, Wegen & Zäunen
Bewässerungskonzepte
Baggerarbeiten
u.v.m.*

**Gut
gepflegt
durch den
Sommer...**



Tel. 038301 671045
michael@moser-galabau.de

Kreisverband
Rügen-Stralsund e.V.



**Deutsches
Rotes
Kreuz**

Häusliche Kranken- und Altenpflege

Pflege, Beratung & Betreuung – Wir sind für Sie da!



© Andre Zeick/DRK-Service GmbH

Tel. 03838 23004

Nähere Informationen: www.drk-ruegen-stralsund.de

IMPRESSUM

Die Putbusser Nachrichten erscheinen 12x jährlich, jeweils am letzten Montag eines Monats. Sollte dieser ein Feiertag sein, erscheinen sie am darauffolgenden Werktag. Die Putbusser Nachrichten werden am Erscheinungstag auf der Homepage der Stadt Putbus, www.putbus.de/stadt-putbus/putbusser-nachrichten-amtsblatt.de, veröffentlicht. Sie werden kostenfrei im Stadtgebiet verteilt und sind zudem einzeln oder im Abonnement beim Herausgeber zu beziehen. Der Herausgeber haftet nicht für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos, es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung dieser Beiträge. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben die Meinung des Verfassers und nicht des Herausgebers wieder. Der Herausgeber behält sich das Recht vor, Manuskripte aus Platzgründen zu kürzen.

Alle Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt, Nachdruck oder anderweitige Verwertung sind nur mit Quellenangaben gestattet.

Herausgeber: Stadt Putbus • Markt 8 • 18581 Putbus
Ansprechpartner: Frau Maaske, Telefon (038301)64338
e-mail: Putbusser-Nachrichten@putbus.de

Herstellung und Anzeigenannahme:
rügendruck putbus gmbh, Circus 13, 18581 Putbus
Telefon (038301)80621, Fax (038301)80678

**Die nächste Ausgabe der Putbusser Nachrichten
erscheint am 28. August 2023,
Redaktionsschluß: 10. August 2023**

AUTOteam



Michael Last GmbH
18581 Putbus/OT Lauterbach



Herzlich **willkommen** in Ihrer
KFZ-Werkstatt

**OB BEULE
ODER DELLE**

Karosserieinstandsetzung
in höchster Qualität durch
neue Ausbeulstation

☎ 038301/61331


📠 038301/61355

✉ werkstatt@autoteamlast.de

U-BOOT

HOTEL & RESTAURANT
NAUTILUS

Täglich ab 12 Uhr geöffnet
Wir bitten um Reservierung.



Einfach mal abtauchen
und genießen...

Nautilus, Neptun Hotelbetriebe GmbH
Neukamp 17, 18581 Putbus
Tel. 03 83 01 - 8 30, www.ruegen-nautilus.de



Solveig Lindow

Alleestr. 6
18581 Putbus
Telefon 038301 88044
[https://agentur.lvm.de/
lindow](https://agentur.lvm.de/lindow)

LVM
VERSICHERUNG

KFZ-Werkstatt

und Kommunaltechnik

Meisterbetrieb
HOLGER WOLDT

Dorfstr. 34, 18581 Kasnevitz | 038301/61845 | www.kfz-kasnevitz.de



Der Juli bringt oft große Hitze,
egal ob ich liege oder sitze, ich schwitze!
Doch lieber ist mir warm als kalt,
die kühlen Tage folgen bald.
Dann läuft man wieder rum mit Mütze,
und denkt: „Ich hätt so gerne Hitze“
Genieß des Julis Temperatur
kommt erst der Herbst, dann zitterst du nur!